

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Informationsvorlage		Drucksachennummer 195.1/2019	
Abteilung E-Government und IT-Service		öffentlich		☒	
Ehrhard, Werner		nicht öffentlich		☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Verwaltungsausschuss	7	12.11.2019

Sachstandsbericht "Digitalisierung der Verwaltung"

Finanzielle Auswirkungen Keine

Kosten

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat zuletzt in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 10.09.2019 unter der Drucksachennummer 195/2019 über den Sachstand bezüglich der Projekte zur Digitalisierung der Verwaltung berichtet.

Am 18.09.2019 haben die Kickoff-Workshops sowohl für das Projekt „Arbeitsplan E-Government“ als auch für das Projekt „Einführung eines Dokumentenmanagement-Systems“ (DMS) stattgefunden. In den Kickoff-Workshops wurde u. a. die jeweilige Projektorganisation festgelegt (Lenkungsausschuss, Projektleitung, Projektteam).

Als entscheidende Stelle wird ein Lenkungsausschuss bestehend aus den Mitgliedern der Verwaltungskonferenz gebildet.

Die Projektleitung übernimmt der Erste Beigeordnete gemeinsam mit dem/der Projektmanager*in von PD-Berater GmbH.

Die Projektgruppenleitung übernimmt die Abteilungsleitung „E-Government und IT-Service“ gemeinsam mit einem Projektleiter der PD-Berater.

Die Durchführung der operativen und konzeptionellen Projektarbeiten (z. B. Ist-Analysen, Dokumentenerstellung) obliegt den Projektteams. Die Zusammensetzung der Projektteams erfolgte durch die Dienststellenleitung per Organisationsverfügung und sieht folgende Beteiligte vor.

- Mitarbeiter*innen 1.1.3 E-Government und IT-Service,
- Mitarbeiter*innen 1.1.1 Zentrale Verwaltung und Organisation,
- Leitung Stabsstelle Büro des Bürgermeisters,
- Mitarbeiter*innen PD-Berater GmbH,
- Datenschutzbeauftragter der Stadt Mettmann,
- Vertreter*innen Personalrat,
- Gleichstellungsbeauftragte,
- Schwerbehindertenvertretung und
- Mitarbeiter*innen Rechnungsprüfungsamt.

Die weitere personelle Besetzung ist variabel und richtet sich nach denjenigen Teilprojekten, die gerade vorbereitet und umgesetzt werden sollen.

Vorrangiges Ziel des „Arbeitsplans E-Government“ ist zunächst die gesetzlichen Anforderungen durch das Online-Zugangsgesetz und das E-Government-Gesetz NRW zu erfüllen. Mittel- und langfristige Ziele sind darüber hinaus die Beschleunigung und medienbruchfreie Abwicklung von Verwaltungsprozessen. Dies führt letztendlich zur Optimierung des Bürgerservices.

Die gleichzeitige Durchführung des Projektes „Einführung eines DMS“ ist nur möglich, da die PD-Berater hierzu eine namhafte Fördersumme (50.000 €) für die Beratungsleistungen bei der Einführung des DMS durch das Bundesfinanzministerium akquirieren konnten. Bei der Einführung des DMS in einem oder zwei Pilotbereichen mit Unterstützung der PD-Berater erwartet die Verwaltung, Erfahrungen zu machen, die beim weiteren Ausbau des DMS in die Fläche hilfreich sein werden.

PD-Berater wurde für beide Projekte umfangreiches Material für eine Dokumentenanalyse zur Verfügung gestellt. Aus den Ergebnissen der Dokumentenanalysen und Interviews mit Wissensträgern der Verwaltung wird PD-Berater im Projekt „Arbeitsplan E-Government“ Handlungs- und Themenfelder im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben entwickeln. Für das DMS-Projekt erwartet die Verwaltung aus den Interviews Erkenntnisse bezüglich der Realisierbarkeit der von der Verwaltung ins Auge gefassten Pilotbereiche.

Gez. Stang